



ZUKUNFT OHNE WACHSTUM

LIEBENZELLER GESPRÄCHE 2018

17./18. NOVEMBER



*„Ohne Wachstum keine Arbeitsplätze,
ohne Wachstum keine Gelder für die
Bildung, ohne Wachstum keine Hilfe für die
Schwachen.“*

So warb Angela Merkel 2009 für das
Wachstumsbeschleunigungsgesetz.

Liebe Frau Merkel, das wäre schön, aber so
einfach ist es leider nicht!

Zusammen ist besser als alleine © pixabay

Deutschland hat seit dem 2. Mai seine natürlich verfügbaren Ressourcen für 2018 bereits aufgebraucht und lebt auf Pump (<https://www.footprintnetwork.org/>). Wenn alle Menschen weltweit so leben und wirtschaften würden wie in Deutschland, dann bräuchte die Weltbevölkerung drei Erden. Wir haben aber nur einen Planeten!

Ist ständiges Wirtschaftswachstum im begrenzten System Erde dauerhaft möglich? Bei den Liebenzeller Gesprächen werden wir der Frage nachgehen wie eine Welt aussehen könnte, in der alle Menschen innerhalb der ökologischen Grenzen der Erde gut leben können. Utopie oder tatsächlich möglich?

Wir haben Experten zu Gast aus dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, aus der heimischen Industrie und aus Verbänden. Natürlich gibt es auch wieder viel Zeit für Workshops und Diskussionen.

Ablauf: Wir beginnen am Samstag, den 17. November um 9.30 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Die Veranstaltung endet am Sonntag, den 18. November nach dem Mittagessen um ca. 13:30 Uhr.

Veranstaltungsort: Internationales Forum Burg Liebenzell, Bad Liebenzell/Schwarzwald.

Kosten: Die Kosten für Übernachtung, Essen und Seminar betragen pro Person 35-40 €.

Anmeldung und weitere Information:

Alexander Habermeier, NaturFreunde Baden-Württemberg

Neue Straße 150, 70186 Stuttgart

Telefon 0711/ 42070389, alexander.habermeier@naturfreunde-wuerttemberg.de

Liebenzeller Gespräche 2018: Zukunft ohne Wachstum

da[s] sind wir.